Jäger, Cavallerie, Aerzte) und der Landwehr (Infanterie, Jäger, Cavallerie, Artillerie, Aerzte) weist im Ganzen 5 Premierlieutenants auf (Infanterie der Reserve und der Landwehr, Landwehr-Cavallerie), die Uebrigen sind Secondelieutenants. Die Reserveinfanterie erhält davon 65, auf die Jäger kommen 3, auf die Reiterei 7. Die Assistenzärzte der Reserve zählen 15 promovirte und nicht-promovirte Herren, die Landwehrinfanterie hat 14, die Jäger, die Artillerie und die Cavallerie zählen je einen Lieutenant und einen charakterisirten Assistenzarzt.

Das 1. Bataillon (Leipzig) des 7. Landwehr-Regiments Nr. 106 hat demnach einen Stab von 3 Officieren und 113 Officiere der Reserve und der Landwehr.

Die Totalziffer aller Officiere in Leipzig beträgt 183, zu welcher Zahl noch vier Verwaltungsbeamte vom Proviantamt Leipzig und von der Garnison Leipzig kommen. Die Zahl 200 wird voll, wenn man die hier aufhältlichen verabschiedeten oder zur Disposition gestellten uniformberechtigten Officiere hinzunimmt.

Tageskalender.

Landwehr-Bureau Bahnhofstraße 17, offen 8—8 Uhr.

Oeffentliche Bibliotheken:
Universitätsbibliothek 10—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Kündigungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr — Effecten-Lombardgeschäft 1 Treppe hoch. Filiale für Einlagen: Marienapotheke, Lange Straße Nr. 33; Droguen-Geschäft Windmühlenstraße Nr. 30; Anden-Apotheke, Weststraße Nr. 17a.

Städtisches Leihhaus. Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr, während der Auctionen nur bis 2 Uhr.
In dieser Woche verfallen die vom 8. bis 14. September 1872 versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.
Eingang: für Pfänderversatz und Herausnahme vom Waageplatze, für Einlösung und Prolongation von der Neuen Straße.

Städtische Anstalt für Arbeits- und Gesinde-Nachweisung (Universitätsstraße, Gewandhaus 1 Treppe); werktäglich eröffnet vom April bis September Vormittags 7—12 Uhr, Nachmittags 2—7 Uhr.

Feuermeldestellen: In der Rathswache (Centralstation); Polizeihauptwache und Feuerwache Nr. 1 (Stockhaus) am Naschmarkt; in der Feuerwache Nr. 4, Magazingasse Nr. 1; Feuerwache Nr. 5, Schletterstraße (5. Bürgerschule); Feuerwache Nr. 6, Johannishospital; Feuerwache Nr. 7, Fleischerplatz Nr. 8; Feuerwache Nr. 8, Brühl, Georgenhalle; Polizeibezirkswache Nr. 1, Johannishospital; Polizeibezirkswache Nr. 2, Windmühlenstraße Nr. 1; Polizeibezirkswache Nr. 3, Frankfurter Straße Nr. 47; im neuen Theater (Augustusplatz Nr. 3b, westliche Seite); in der Wintergartenstraße Nr. 10 beim Hausmann im Souterrain; Marienstraße Nr. 14 (Marienapotheke); Dresdner Straße Nr. 32 (Thorhaus) bei dem Königlichen Controleur; Zeitzer Straße Nr. 28 (Thorhaus) bei dem Königlichen Controleur; Sternwartenstraße Nr. 35 (Breitkopf und Härtel), parterre beim Hausmann; Dorotheenstraße Nr. 6—8, parterre im Durchgang nach der Colonadenstraße beim Hausmann; Klagewitzer Straße Nr. 6 (Blüthner'sche Pianoforte-Fabrik), parterre beim Hausmann; Fregestraße Nr. 7 oder Waldstraße Nr. 12, parterre beim Hausmann; Gasbereitungs-Anstalt (Eutritzscher Straße Nr. 4); Stadtkrankenhaus (Waisenhausstraße).

Herberge für Dienstmädchen, Kohlgartenstraße 19 3 Ngr. für Kost und Nachtquartier.

Stadtbad im alten Jacobshospital in den Wochentagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertags von früh 6 bis Mittags 1 Uhr geöffnet.

Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.

Städtisches Museum, geöffnet von 12—4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunstausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Verein Bauhütte. Heute Montag Abends 8 Uhr Monatsversammlung.

Schützenhaus mit Triosengarten, dem Besuch täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Entrée 5 Ngr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrument.- u. Saiten-Handlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos). Neumarkt 14, Hohe Lilie.

F. Pabst's Musikalienhandlung u. Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13. Vollst. Lager d. Edition Peters.

R. Spangenberg's Musikalienhandl. und Leihanstalt für Musik; Piano-Lager von Hölling & Spangenberg in Zeitz. Petersstr. 20, Stadt Wien.

Zahnarzt Schwarze, Gr. Windmühlenstr. 27 Sprechstunden von 8—12 und 2—5 Uhr.

Bernhard Freyer
89 Neumarkt. **Annoncen-Bureau.** Neumarkt 35

Chinesische Theehandlung
103 **Kretschmann & Gretschel,** Katharinenstr. 15.

Antiquitäten, Münzen, Juwelen u. Kunstsachen. Ein- u. Verkauf bei Zschiesche & Köder, Königsstr. 35.

Ein- u. Verkauf **von Uhren, Gold, Silber, Diamanten, Schmucksachen, Antiquitäten etc. bei *F. F. Jost,* Grimma'scher Steinweg 4, 1 Treppe, nahe der Post.**

Grösstes Wiener Schuhlager von **Heinr. Peters,** Grimma'scher Steinweg 8, neben der Post.

Gummi- u. Gutta-Percha-Waaren-Lager u. engl. Ledertreibriemen bei
Schützenstrasse 18. **Gustav Krieg.**

Maculatur- und Pappen-Sager von J. H. Wagner, Nürnberger Straße 61.

Grosses Sortiment von Regulirröfen bei **Herrmann Lingke,** Ritterstrasse No. 5.

Vasen, figuren, Decorationen für innere Räume und Garten empfiehlt in stets reicher Auswahl **Paul Kretschmann.** Schillerstrasse 5.

Schützenhaus. **Abend-Concert und Illumination.** Siehe besondere Anzeige.

Neues Theater. (128. Abonnem.-Vorstellung.)

Die Waise von Lowood.

Schauspiel in 2 Abtheilungen und 4 Acten, mit freier Benutzung des Romans von Currer Bell, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

(Regie: Herr Mittell.)

1. Abtheilung: **Jane Eyre.** In 1 Act.

Personen:

Mistreß Sarah Reed, eine reiche Wittwe	Frl. Haas.
John, ihr Sohn	Frl. Doriat.
Capitain Henry Whytefield, ihr Bruder	Hr. Gitt.
Dr. Blackhorst, Vorsteher einer Waisenstiftung	Hr. Stürmer. * * *
Jane Eyre, (16 Jahre alt), eine Waise	
Bessie, Bonne im Hause der Mistreß Reed	Fr. Bethmann.

Die Handlung spielt auf Gadeshead, dem Gute der Mistreß Reed.

2. Abtheilung: **Rochester.**
Charakter-Gemälde in 3 Acten.

Personen:

Lord Rowland Rochester	Herr Neumann.
Lord Clawdon	Herr Grans.
Lady Clawdon, dessen Gemahlin	Fräul. Grondona.
Clarisse	Frl. Soldau.
Francis Steenworth, Baronet	Herr Link.
Edward Harber, Esquire	Herr Otto.
Mistreß Reed	Fräul. Haas
Capitain Henry Whytfield	Herr Gitt.
Lady Georgine Clarens, Wittwe	Frl. Haverland.
Mistreß Judith Harleigh, Rochesters Verwandte	Frau Bachmann. * * *
Jane Eyre Adele, ein Kind von 8 Jahren Gratia Poole Sam, Diener Patrik, Reitknecht	in Rochesters Hause — Gretchen Pabst. Frau Guttperl. Herr Schlick. Herr Tietz.

Die Handlung spielt 8 Jahre später als die 1. Abtheilung auf Thornfield-Hall, einem Gute Rochesters.
* * * Jane Eyre — Frl. Hiller, vom Stadttheater in Wien, als letzte Gastrolle.

Gewöhnliche Preise der Plätze.

Einlaß 5½ Uhr. Anfang 6½ Uhr. Ende gegen ¼10 Uhr.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters.

Dienstag, den 10. Juni: **Faust und Margarethe.** * * * Margarethe — Fräulein von Hartmann, vom Stadttheater in Augsburg, als Gast.

Die Direction des Stadttheaters.

Victoria-Theater in Plagwitz.

Montag, den 9. Juni 1873.

Auf Verlangen: **Die Anti-Tautippe** oder **Krieg den Frauen.** Original-Lustspiel in 5 Abtheilungen von **R. Kneisel.**

Franzius-Theater in Gohlis.

Montag den 9. Juni 1873
Zweite Gastvorstellung des Hofschauspielers Herrn **Wilh. Klaeger.**

Der Präsident.

Lustspiel in 1 Act von W. Klaeger.

Hierauf:

Ein Abenteuer Ludwig Devrient's.

Charakterbild in 1 Act von W. Klaeger.

Anfang 7½ Uhr.

Vor und nach dem Theater:

Grosses Garten-Concert.

Billets sind außer an der Casse im Cigarren-Geschäft von **C. Munckelt,** Eutritzscher Straße Nr. 10 (am Gerberthor) zu haben.

Abfahrt der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: Nach Berlin *4. 8. früh, Brf.- u. Fahrp. — *9. 10. Vorm., Brf.- u. Fahrp. — 1. 35. Nachm., Brf.- u. Fahrp. — *5. 45. Nachm., Brf.- u. Fahrp. — 6. 5. (bis Bitterfeld, Anschluß von dort nach Berlin). — *8. 50. Abds., Brfp. Nach Dessau und Zerbst 9. 10. Vorm. — 6. 5. Nachm.

Leipzig-Dresdner Eisenbahn (via Riesa): 5. 15. früh, Brf.- u. Fahrp. (Cottbus, Reichenberg, Zittau). — 7. 10. Vorm. (Cottbus, Posen, Reichenberg, Breslau, Prag, Wien). — *9. 5. Vorm., Brf.- u. Fahrp. (Cottbus, Posen, Reichenberg, Breslau, Prag, Wien). — 11. 40. Vorm., Brf.- u. Fahrp. (Reichenberg, Breslau, Prag). 2. 50. Nachm. Brf.- u. Fahrp. (Cottbus, Görlitz, Wien). — 7. 10. Nachm. Brf.- u. Fahrp. — *9. 55. Nachm., Brf.- u. Fahrp. (Reichenberg, Breslau, Prag, Wien).

do. (via Döbeln): 7. 30. Vorm. Brf.- u. Fahrp. (Chemnitz). — 12. 30. Mittags, Brf.- u. Fahrp. — 2. 40. Nachm., Brf.- u. Fahrp. (Chemnitz). — 5. Nachm., Brf.- u. Fahrp. — 8. Nachm. (nur bis Nossen).

Magdeburg-Leipziger Bahn: 5. 55. Morgens (Magdeburg, Berlin). — *7. 40. Morgens (Hamburg, Bremen, Hannover, Köln, Nordhausen, Kassel, Göttingen). — *8. 55. Morgens (Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Köln). — *11. Morgens (Nordhausen, Kassel Emss, Koblenz). — 12. 30. Nachm (Hamburg, Bremen, Hannover, Halberstadt, Kassel, Göttingen). — 12. 40. Nachm. (Magdeburg, Berlin). — 5. Nachm. (Magdeburg, Berlin). — 6. Nachm. (Halberstadt). — 8. 25. Nachm. (Cöthen). — *8. 40. Nachm. (Magdeburg, Köln, Bremen, Hamburg). — 10. Nachm. (Hamburg, Bremen, Hannover).

Thüringischen Bahn: 5. 45. früh, Brf.- u. Fahrp. (Gera, Eichicht, Gotha-Leinefelde, Frankfurt, Bebra, von dort Schnellzug bis Aachen aller Classen). — 6. 50. Vorm. (Eilgüterzug mit Personenbeförderung bis Gerstungen). — *8. Vorm., Brfp. (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf, Aachen, Münster, Gießen, Coblenz, Deutz). — 9. 50. Vorm., Brf.- u. Fahrp. (Gera, Gotha-Leinefelde, Frankfurt, Kassel, Gießen). — *11. 15. Vorm., Brfp. (Frankfurt I. II. Classe, Kassel, Düsseldorf I.—III Classe). — 1. 40. Nachm., Brf.- u. Fahrp. (Gera, Eichicht, Mühlhausen, Kassel, Aachen). — 7. 20. Nachm., Brf.- u. Fahrp. (Gera, Eisenach). — *10. 15. Brfp. (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf, Aachen, Münster, Gießen, Coblenz, Deutz I. II. Classe.) — 10. 40. Nachm. (Eilgüterzug mit Personenbeförderung bis Eisenach).

Westlichen Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Hof: *12. 30. Nachts, Brfp. (Karlsbad, Marienbad, Regensburg, München, Lindau). — 4. 40. früh (Zeitz, Gera, Eger, Hof), Brf.- u. Fahrp. — *6. 30. früh (Zeitz, Hof, Carlsbad, Eger, Regensburg, München), Brfp. — 9. 5. Vorm. (Gera, Eger, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 12. 20. Mittags (Zeitz, Gera, Eger, Carlsbad, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 3. 15. Nachm. (Gera, Eger, Hof), Brfp. — *6. Nachm. (München, Lindau), Brfp. — 6. 15. Nachm. (Zeitz, Oelsnitz, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 10. 30. Abends nur nach Chemnitz via Gößnitz, Brf.- u. Fahrp.

B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5. 45. früh (Annaberg, Wiesenthal, Haimichen, Freiberg), Brf.- u. Fahrp. — 9. Vorm. (Freiberg). — 11. 30. Vorm. (Annaberg, Haimichen, Freiberg), Brf.- u. Fahrp. — 3. Nachm. (Annaberg, Kommotau, Brüx, Saaz, Haimichen, Freiberg), Brf.- u. Fahrp. — 7. 55. Nachm. (Chemnitz), Brf.- u. Fahrp.

Die Abfahrtszeit „Brf.- u. Fahrp." bedeutet Brief- und Fahrgast-Beförderung.

Ankunft der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: Von Berlin 3. 55. früh — 9. Vorm. (nur von Bitterfeld). — 11. 7. Vorm. — *11. 40. Vorm. — 5. 25. Nachm. — *10. 55. Nachts. Von Zerbst und Dessau: 9. Vorm. — 5. 25. Nachm. — *10. 55. Nachts.

Leipzig-Dresdner Bahn: (via Riesa): 1. 35. Nachts (Breslau, Cottbus). — *7. Vorm. (Wien, Prag, Breslau). — 8. 55. Vorm. — 12. 10. Mittags (Görlitz, Cottbus). — 3. 50. Nachm. — 5. 30. Nachm. (Wien, Prag, Breslau, Cottbus, Posen). — 9. 35. Abends (Breslau).

do. (via Döbeln): 8. 10. Vorm. (nur von Nossen). 11. 50. Vorm. — 4. 55. Nachm. — 6. 40. Nachm. — 9. 10. Nachm.

Magdeburg-Leipziger Bahn: 2. 3. Morgens (von Magdeburg, Bremen, Hamburg). — 6. 56. Morgens (von Cöthen). — *8. 35. Morgens (von Köln, Hannover). — 10. 35. Morgens (von Bremen, Hamburg, Hannover). — 1. 56. Nachm. (von Bienenburg, Braunschweig, Hannover). — 2. 25. Nachmitt. (von Magdeburg, Berlin, Hannover, Kassel, Göttingen). 5. 15. Nachm. (von Magdeburg). — *6. 21. Nachm. (von Kassel, Emss, Koblenz). — 6. 51. Nachm. (von Magdeburg, Bremen, Hamburg). — *7. 45. Nachm. (von Bremen, Hamburg). — *9. 36. Nachmitt. (von Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Köln, Kassel, Göttingen).

Thüringischen Bahn: *4. 25. früh (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf, Aachen, Münster, Gießen, Coblenz). — 5. 30. früh (Eisenach). — 8. 25. Vorm. (Gera, Eisenach). — 1. 30. Nachm. (Gera, Eichicht, Mühlhausen, Kassel, Aachen). — 5. 35. Nachm. (Gotha-Leinefelde, Gera, Frankfurt, Kassel, Gießen). — *6. 5. Nachm. (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf). — 8. 40. Abends (Eilgutzug von Eisenach mit Personenbeförderung). — *9. 5. Abends (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf, Aachen, Münster, Gießen, Coblenz, Deutz). — 10. 55. Abends (Gera, Eichicht, Gotha-Leinefelde, Frankfurt, Kassel).

Westlichen Staatsbahn: A. Linie Hof-Leipzig: *3. 40. früh (München, Lindau, Regensburg, Carlsbad, Marienbad). — 8. 20. (Hof, Oelsnitz, Gera, Zeitz). — *8. 38. (Lindau, München). — 12. 40. Nachm. (Hof, Eger, Gera). — 4. 20. Nachm. (Hof, Carlsbad, Eger, Gera, Zeitz). — 6. 55. Abends (Carlsbad, Eger). — *8. 8. Abends (München, Lindau, Marienbad, Eger, Zeitz). — 8. 50. (Chemnitz, Zeitz). — 10. 15. Abends (Hof, Eger, Gera).

B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 9. 15. Vorm. (Freiberg, Annaberg, Haimichen). — 11. 55. Vorm. (Freiberg, Annaberg, Haimichen). — 2. 55. (Freiberg, Annaberg, Saaz, Brüx, Kommotau). — 6. 15. Nachm. (Freiberg, Haimichen). — 11. 15. Abends (Freiberg, Annaberg, Saaz, Brüx, Kommotau, Haimichen).

Das * bedeutet die Eilzüge.

Abgang der Personenpost von Leipzig nach Pegau 5. 25. früh, Ankunft derselben in Leipzig 8. Abends.
Abgang des Privat-Personen-Fuhrwerks von Leipzig nach Pegau 5 Uhr Nachm., Ankunft desselben in Leipzig 10. 30. Vorm.

Bekanntmachung.

Die den Herren Carl Schaaf und Johann Carl Wilhelm Eduard Meine zu gemeinschaftlicher Zeichnung der hiesigen Firma Carl Aug. Becker ertheilt gewesene (Collectiv-) Procura ist erloschen, dies auch vermöge Anzeige vom 3. lfd. Mts heute im Handelsregister für Leipzig Fol. 2032 eingetragen worden.

Leipzig, den 6. Juni 1873.

Kgl. Handelsgericht im Bezirksgericht.
Dr. Hagen. Georgi.

Bekanntmachung.

Zufolge Anzeige vom 3. lfd. Mts. ist heute auf Fol. **2209** des Handelsregisters für Leipzig eingetragen worden,

daß der Kaufmann Herr Friedrich **Adolph Wendel** hier als Mitinhaber in die hiesige Firma Bernhard Grünler eingetreten ist und daß die Inhaber der letzteren künftig Grünler & Wendel firmiren.

Leipzig, den 6. Juni 1873.

Kgl. Handelsgericht im Bezirksgericht.
Dr. Hagen. Georgi.

Auction.

Dienstag den 10. Juni 1873
Vormittags 10 Uhr

sollen im Auctionslocale des hiesigen Königl. Bezirksgerichtsamtes mehrere Stücke Leinwand, Handtücher, 1 Stück Shirting ꝛc. gegen sofortige baare Zahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Leipzig, den 12. Mai 1873.

Königl. Gerichtsamt im Bezirksgericht.
Steinberger.

Auction.

Morgen Dienstag den 10. Juni früh von 10 und Nachmittags von 3 Uhr an versteigere ich in meinem Geschäftslocal

Brühl No. 75 parterre

Geschäftsbücher, Wechselformulare, Papiere, Rechnungen, Feder- und Malekasten, Cigarrenetuis, Portemonnaies, Brieftaschen, Notizbücher, Bahn- und Wechseltaschen, Handschahkasten, Schmuckhalter und verschiedene andere Gegenstände, für Buchbinder und Händler passend.

J. F. Pohle, Auctionator.

Oeffentliche Aufforderung.

Als Erbin der im Juli 1870 hier gestorbenen Wittwe **Felscherinow** ist deren Schwester-Tochter

Wilhelmine geborne **Hirsch,** verehelicht an einen den Namen nach unbekannten Zimmermann zu Leipzig

hierher angezeigt worden und bin ich derselben als Abwesenheits-Curator bestellt. Sie ist die Tochter der vor circa 10 Jahren in Söhesten bei Merseburg verstorbenen **Johanne Sophie Hirsch** geborne **Winkler.** Dieselbe wird hiermit aufgefordert, mir ihre und ihres Mannes vollständige Adresse bekannt zu machen, damit ihr die Nachlaßmasse (sie besteht aus circa 7 ₰) ausgezahlt werden kann.

Frankfurt a. O.*) den 31. Mai 1873.

J. O. Leonhardt, Rechtsanwalt.

*) In der Anzeige am 3. d. M. fälschlich am Main gedruckt.

Heute, Montag 9. Juni, von früh 10 Uhr und Nachmittags 3 Uhr an

Kupferstich-Auction

im Locale Roßstraße Nr. 10.

C. G. Boerner.

Auction.

Im neuen Johannisstifte sollen am 9. d. M. und folgende Tage Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr mehrere Nachlaßsachen gegen baare Zahlung durch mich versteigert werden.

Leipzig, den 5. Juni 1873.

Adv. **Cerutti,** K. S. Notar.

Auction.

Donnerstag, den **12. Juni** d. J. Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr und nach Befinden folgende Tage, sollen in **Auerbach's Hofe,** Treppe G, 1. Etage verschiedene zu einem Nachlasse gehörige **Möbel, Betten, Wäsche, Haus- u. Wirthschaftsgeräthe** ꝛc. ꝛc. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Die Versteigerung der vorhandenen Bücher findet Freitag, den 13. Juni c. Vormittags 11 Uhr statt.

H. Martin, Auctionator.

Lübeck-Gothenburg,

direct

Kopenhagen anlaufend.

Das schöne schnellgehende schwedische

Dampfschiff Oscar II.

Capt. G. M. Lithmann,

für Passagiere auf's **Eleganteste** eingerichtet, wird

jeden Sonnabend
Nachmittags 6¼ Uhr,
von hier expedirt.

In **Kopenhagen Anschluß** an das **Dampfschiff „Titania"** von **Stettin.**

Tour- und Retour-Billets, für **4 Wochen gültig,** zu **ermäßigten Preisen.**

Nähere Auskunft ertheilen

Charles Petit & Co.

Lübeck, im Mai 1873.

Leipziger Adressbuch 1873
ist wieder **antiqu. vorräthig** bei
Ernst Hauptmann, Markt, Kaufhalle.

C. H. Reclam sen.,
Ecke der Magazin- und Universitätsstrasse.

100 Visitenkarten b. 12½ Ngr. an.
C. Mating Sammler, Hainstr. 16.

Autographie.

Autographische Arbeiten werden in jeder Schriftgattung auf das Sauberste und der Lithographie täuschend ähnlich ausgeführt, sowie selbstgeschriebene Autographien, in kleinen Auflagen schon nach einer halben Stunde geliefert von

B. A. Dathe, Steindruckerei,
Reichsstrasse No. 13.

In der **Mathematik** ertheilt **Unterricht** Dr. **S. Sommer,** Lindenau, Lützener Str. 31.

Griechische u. latein. Nachhülfestunden ertheilt ein Primaner à Stunde 6 ₰. Adresse unter M. K. 26 in der Exped. d. Bl. erbeten.

Leçons de conversat. française pratique et théorie, par un professeur de Paris. S'adresser à Mr. Pauller, An der Pleiße 6, II.

Praktischer
Schreibunterricht
für Kaufleute etc., auch separat für Damen in der
Schreib-Lehr-Institut
von ***E. Schneider,*** Kalligraph,
Sternwartenstrasse 18c, 2. Etage.
NB. Montag, den 9. Juni 1873 Beginn eines Extra-Cursus für junge Kaufleute, wozu ich noch Anmeldungen annehme.